**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

**Band:** 74 (1795)

Artikel: Neue verbesserte Aderlässetaffel auf das Jahr 1795

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-371716

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 26.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Neue verbesserte Aberlässetaffel auf das Jahr 1795.

Die Aberlässe ist in folgenden Fällen

Muglich.

1. Ben besorgenden Entzündungen.

2. Zu verhütung derer Wundsiebern in tiefen Källen, Wunden, und andern Beclezungen.

3. Bey dem Anfang der hitigen Fieber, ehe solche vollkommen vor handen sind.

4. In der Bollblütige feit.

Zwerfelhaft.

1. Wer niemalen ges lassen.

2. In groffen Schmers

3. In schon verhande nen Entzündungen.

4. In heftigen schon verhandenen Riebern.

NB. Indifen Puncten find und todliche Folgen verurfa= chet worden, als auch höchst gegen geseztem Ort. beglüfte, barum hier eine gute erforderlich ist, und also sich ten haben.



Schädlich.

ne

1. Im hohen Alter obei in der Kindheit.

2. Ben schwacher Leibe Beschaffenheit oder schwer durch Arankheit.

3. Wennder Puls flein weich schwach oder abwecks lend und die Haut bloß ist

4. Bann die außern Glied maßen oft kalt und mit ei nem weichen aufüllen gei schwollen find.

5. Wenn man feit langer Zeit nur wenig oder schlechi nahrende Speifen geeffen bal 3 welche man strak verzehrt, l.i.

6. Wann feit langer Bei 19-

ber Magen in Unordnung ift, die Berdauung schlecht verrichtet wirds. und fich baber nur wenig Blut erzeugt.

7. Benn man eine merkliche Austerung hat, durch verschiedene gen oder wichtigen Bufalle Arten von Blutfturzungen, oder durch einen durchfall, den harn ober ben Schweiß, wenn die Scheidung der Krankheit schon burch einer von diesen wegen geschehen ift.

8. Wenn man feit langer Zeit an einer schleichenden Krankbeit leidet, und man mit vielen Berftopfungen geplagt ift, welche bie erzeugung bes Gebluts verhindern.

Q. Wenn man entfraffet ift, es mag folches herruhren, woher co mit Aderlaffen fo schädliche immer mag ; auch wenn bas Geblut blag und dunne ift.

10. Niemalen an einem ichmerghaften Gliede, fondern an ent:

11. Bo das Geblut zu ftark nach oben treibet, davon Beschwerben entscheidung der Umftanden in haupt und Bruft entstehen, ist die Fußlaffe sicherer als eine Urmlaffe.

12. Allzu oft Averlaffen schwächet und verderbet Geblut und ben folden Rathe zu pflegen Ratur ; auch zu wenig heraus laffen machet nur das Geblut um welche erforderliche Ginsich= ruhig und allzuviel ist gar unvernüftig, gewusses Maag laffet sich nicht bestimmen, weilen nicht alle gleich vollblutig find.

Was vom Blut nach dem Moerlassen zu muthmassen ist.

1. Schon roth Blut mit Baffer bebeckt, Besundheit. 7. Schwarz schaumig , falte Glus.

2. Roth und schaumig, vieles Geblut.

3. Roth mit einem schwarzen Ring, Zauptwebe. 9. Blau Blut, Milzsch machbeit.
4. Schwarz und Wasser drunder, Wassersucht. 10. Grun Blut, bigige Galle.
5. Schwarz und Wasser drüber, Sieber. 11. Gelb Blut, Schaden an der Leber.

6. Schwarz mit einem rothen Ring,

8. Weißlicht Blut, Derschleimung.

Bichter, 12. Waffericht Blut, einen bofen Magen,